FILOS
Sachverständigenbüro
Ingenieurbüro

ENERGIEAUSWEIS

gem. EAVG 2012

für das Objekt

1190 Wien
Rodlergasse 20
EG-OG4

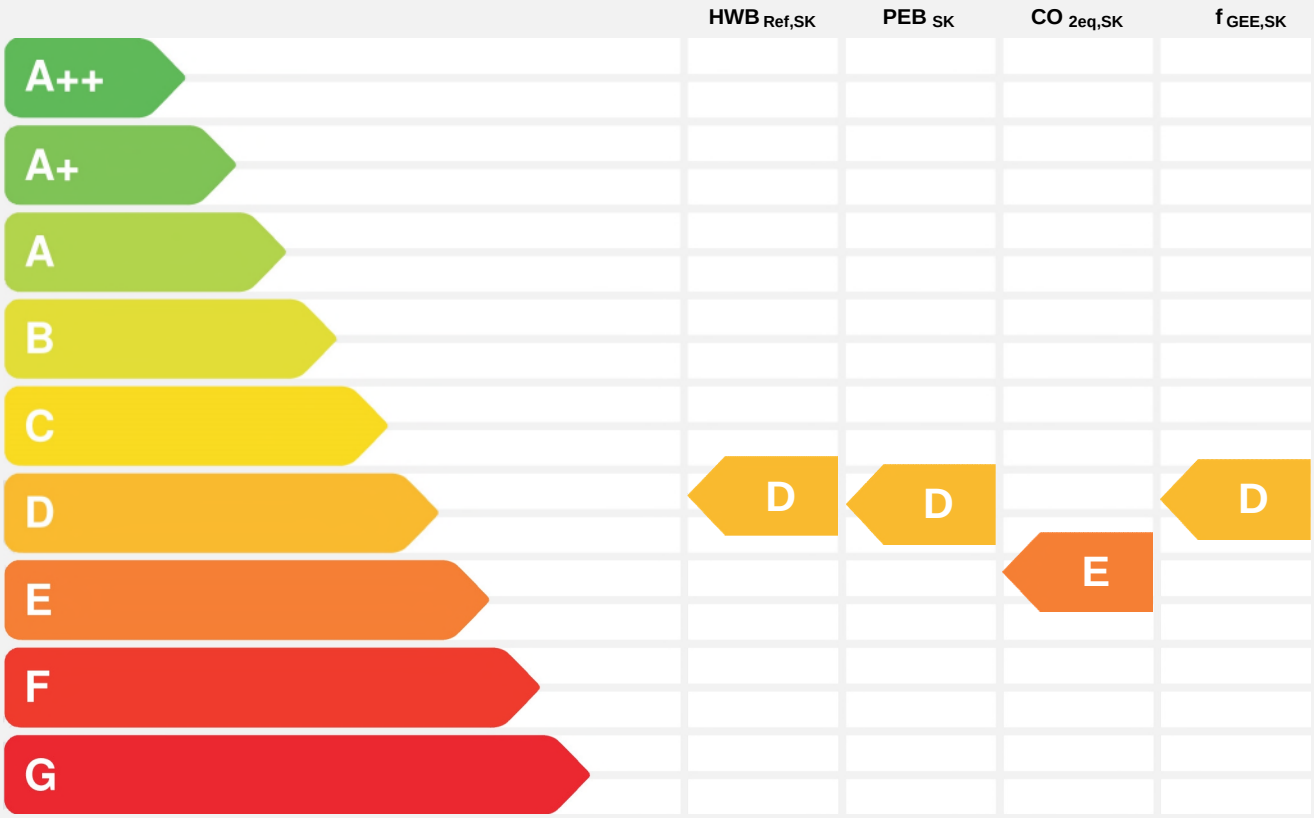
Ersteller:	Ingenieurbüro Filos Laskegasse 43/10 1120 Wien Ansprechpartner: Stefan Filzwieser
Inhalt:	Energieausweis für ein bestehendes Objekt, entsprechend den Anforderungen des Energieausweisvorlagegesetzes 2012 für Verkauf oder In-Bestand- Gabe.

Energieausweis für Wohngebäude

ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Rodlergasse 20, 1190 - EG-OG4	**Umsetzungsstand**	
Gebäude(-teil)	EG-OG4 (Altbestand)	Baujahr	1938
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Rodlergasse 20	Katastralgemeinde	Oberdöbling
PLZ/Ort	1190 Wien-Döbling	KG-Nr.	1508
Grundstücksnr.	772/19	Seehöhe	214 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB$_{Ref}$: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB $_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren (PEB $_{n.ern.}$) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OIB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	922,7 m²	Heiztage	296 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	738,2 m²	Heizgradtage	3.688 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V_B)	2.818,0 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	707,0 m²	Norm-Außentemperatur	-11,8 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,25 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	3,99 m	mittlerer U-Wert	1,54 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m²	LEK_T -Wert	77,22	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V_B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Nachweis über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK}$	=	100,2	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB_{RK}	=	100,2	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB_{RK}	=	192,1	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK}$	=	1,95	
Erneuerbarer Anteil				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK}$	=	104.680	kWh/a	$HWB_{Ref,SK}$	=	113,4	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK}$	=	104.680	kWh/a	HWB_{SK}	=	113,4	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw}	=	9.430	kWh/a	WWWB	=	10,2	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{HEB,SK}$	=	173.184	kWh/a	HEB_{SK}	=	187,7	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser					$e_{AWZ,WW}$	=	2,16	
Energieaufwandszahl Raumheizung					$e_{AWZ,RH}$	=	1,46	
Energieaufwandszahl Heizen					$e_{AWZ,H}$	=	1,52	
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	21.016	kWh/a	HHSB	=	22,8	kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK}$	=	194.199	kWh/a	EEB_{SK}	=	210,5	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$	=	224.966	kWh/a	PEB_{SK}	=	243,8	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK}$	=	211.906	kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK}$	=	229,7	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK}$	=	13.059	kWh/a	$PEB_{ern.,SK}$	=	14,2	kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK}$	=	47.539	kg/a	$CO_{2eq,SK}$	=	51,5	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor					$f_{GEE,SK}$	=	2,00	
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK}$	=	-	kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK}$	=	-	kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Filos e.U. Laskegasse 43/10, 1120 Wien
Ausstellungsdatum	09.07.2020	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	08.07.2030		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ
Rodlergasse 20, 1190 - EG-OG4

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

$HWB_{Ref,SK}$ 113 **$f_{GEE,SK}$ 2,00**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	923 m²	charakteristische Länge l_c	3,99 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	2.818 m³	Kompaktheit A_B / V_B	0,25 m^{-1}
Gebäudehüllfläche A_B	707 m²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Bestandsplan, 19.3.99
Bauphysikalische Daten:	Defaultwerte,, 2009
Haustechnik Daten:	Defaultwerte, Angaben Hausverwaltung, 2009

Haustechniksystem

Raumheizung:	Kombitherme ohne Kleinspeicher (Gas)
Warmwasser	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:
ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.